

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Wärmedämmplatte aus Mineralwolle
nach EN 13162



Charakteristik

Anwendung

- außen
- als Dämmplatte in Wärmedämm-Verbundsystemen
- Befestigung geklebt-gedübelt
- nicht geeignet im Sockelbereich und im Erdreich

Eigenschaften

- Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D : 0,034 W/(m*K)
- Brandverhalten A1 nach EN 13501-1
- Schmelzpunkt: > 1.000 °C
- Querzugfestigkeit $\geq 10 \text{ kN/m}^2$ ($\leq 200 \text{ mm}$) / $\geq 7,5 \text{ kN/m}^2$ ($\geq 220 \text{ mm}$)
- liegende Fasern
- beidseitig vorbeschichtet, eine Kratzspachtelung ist nicht erforderlich
- mineralisch, diffusionsoffen
- reduziertes Gewicht für leichte Handhabung auf der Baustelle
- homogene Rohdichte
- recycelbar (Recyclingsystem: ROCKCYCLE)

Format

- 120 x 40 cm
- Plattendicken siehe Produktprogramm

Besonderheiten/Hinweise

- Anwendungstyp MW-PT nach ÖNORM B 6000

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN 12086	≥ 1	
Kurzzeitige Wasseraufnahme	EN 1609	$\leq 1 \text{ kg/m}^2$	
Langzeitige Wasseraufnahme	EN 12087	$\leq 3 \text{ kg/m}^2$	
Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit λ		0,034 W/(m*K)	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	$\geq 10 \text{ kPa}$	$\leq 200 \text{ mm}$
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	$\geq 7,5 \text{ kPa}$	$\geq 220 \text{ mm}$
Druckspannung bei 10% Stauchung	EN 826	$\geq 20 \text{ kPa}$	

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Längenbezogener Strömungswiderstand A _{Fr}	EN 29053	≥ 40 kPa·s/m ²	
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	12 MN/m ³	80 - 100 mm
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	9 MN/m ³	120 - 180 mm
Dynamische Steifigkeit s'	EN 29052	6 MN/m ³	≥ 200 mm
Rohdichte	EN 1602	ca. 90 kg/m ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Untergrund generell:
 - fest, eben, trocken, klebegeeignet
 - frei von Fetten und Staub

Hinweis:

- Prüfen, ob die vorhandene Beschichtung mit dem Kleber dauerhaft verträglich ist.
- Untergrundunebenheiten bis 20 mm dürfen mit dem Kleber überbrückt werden.
- Größere Unebenheiten mechanisch oder durch einen Außenputz gemäß EN 998-1 ausgleichen.
- Die Ebenheitstoleranzen gemäß DIN 18202 sind einzuhalten.

Vorbereitungen

Die Angaben sind im Technischen Merkblatt der verwendeten Klebmasse beschrieben.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Untergrund- und Lufttemperatur: gemäß Klebe- und Armierungsmörtel/Unterputz

Verbrauch

Anwendungsart

stumpf	1,00	m ² /m ²
--------	------	--------------------------------

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung und Flächeneinteilung. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

Kleberauftrag manuell/maschinell auf die Dämmplatte:

Randwulst-Punkt-Verklebung:

Die Verklebung erfolgt am Rand umlaufend mit einer ca. 5 cm breiten Wulst. Plattenmittig werden drei handtellergroße Batzen platziert. Die Klebekontaktfläche muss mindestens 40 % betragen.

Kleberauftrag maschinell auf die Wand:

Wulstförmiger Auftrag:

Klebekontaktfläche mind. 60 %, max. Abstand der Klebewülste 10 cm.

Vollflächige Verklebung:

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Nur möglich bei ebenen Untergründen. Kleberauftrag mit der Zahntraufel auf die Dämmplatte oder maschinell auf die Wand. Die Klebekontaktfläche muss mindestens 80 % betragen.

Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf den vorbehandelten Untergrund anbringen. Versätze an den Plattenstößen sind zu vermeiden. Es ist darauf zu achten, dass auf die Plattenstirn- und Längsseiten kein Klebemörtel kommt. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung in Plattendicke herzustellen (versetzte Stöße) und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten.

Gemäß ÖNORM B 6400-1 müssen die Dämmplatten nach ausreichender Trocknungszeit des Klebers zusätzlich mit zugelassenen Tellerdübeln mechanisch befestigt (verdübelt) werden. Oberflächenbündige und versenkte mechanische Befestigung (ohne Sto-Dübelversenksteller) zulässig. Die dickenabhängige Systemklasse gemäß ÖN B 6400-2 ist dem Anhang zu entnehmen.

Bewehrung:

Bei maschinellem Auftrag ist der Unterputz in einem Arbeitsgang aufzutragen und anschließend eben zu ziehen. Die Unterputz-Mindestdicke und Lage der Bewehrung (Textilglasgitter) gemäß ÖNORM B 6400-1 ist einzuhalten.

Fassadenöffnungen:

Dämmplatten entsprechend zuschneiden (ausklinken) und übergreifend verarbeiten, da eine Fortführung der Dämmplattenfugen über die Ecken der Fassadenöffnung zu vermeiden ist.

Plattenfugen:

Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstoßfugen müssen gemäß ÖNORM B 6400-1 geschlossen werden.

Gebäudedehnfugen:

Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen im Wärmedämm-Verbundsystem übernommen werden.

Die aktuelle Sto-Verarbeitungsrichtlinie sowie die Technischen Merkblätter der verarbeiteten Produkte sind zu beachten.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Transport:

- Die Produkte sorgfältig behandeln.
- Die Produkte vor Beschädigung bei Transport und Verarbeitung schützen, besonders im Randbereich und Eckbereich.
- Beschädigungen und Verschmutzungen vermeiden.

Dämmplattenverlegung:

- Beschädigte, verwitterte, nasse oder verschmutzte Dämmplatten nicht verwenden.
- Befestigte Dämmplatten vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen schützen.

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

- Die Dämmplatten zeitnah beschichten, um sie vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen zu schützen.

Liefern

Verpackung Bund

Lagerung

Lagerbedingungen Lagern:
 - Trocken und sauber lagern.
 - Vor direkter Sonneneinstrahlung oder Feuchtigkeit schützen.
 - Vor Beschädigungen schützen.
 - Die Dämmplatten bei einer Lagerung im Freien vor Witterungseinflüssen schützen, z. B. mit einer Gewebeplane abdecken.

Gutachten / Zulassungen

ETA-09/0231	StoTherm Mineral 1 (MW/MW-L und StoLevell Uni) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0027	StoTherm Mineral 3 (MW/MW-L und StoLevell Novo) Europäische Technische Zulassung
ETA-13/0901	StoTherm Mineral 5 (MW/MW-L und StoLevell FT) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0023	StoTherm Mineral 6 (MW/MW-L und StoLevell Duo/Duo plus) Europäische Technische Zulassung
ETA-13/0581	StoTherm Mineral 8 (Holzbau – MW/MW-L und StoLevell Uni/Novo) Europäische Technische Zulassung
ETA-09/0288	StoTherm Classic 5 MW/MW-L (MW/MW-L und StoArmat Classic plus/QS) Europäische Technische Zulassung
ETA-18/0582	StoTherm Classic 8 MW/MW-L (Holzbau – MW/MW-L und org. und min. Unterputze) Europäische Technische Zulassung
ETA-20/0480	StoTherm Classic 11 MW/MW-L (MW/MW-L und StoArmat Classic HD + StoAdditiv HD) Europäische Technische Zulassung
ETA-20/0204	StoTherm Classic L/MW AimS (MW/MW-L und StoArmat Classic AimS) Europäische Technische Zulassung
BTZ-0021	StoTherm Mineral mit harten Bekleidungen (MW/MW-L und StoLevell Uni/Duo/Duo plus) Bautechnische Zulassung (Österreich)
EUCEB-Certification	EUCEB-Siegel für Erzeugnisse aus Mineralwolle, alle Herstellwerke

Kennzeichnung

Produktgruppe Dämmplatte

Sicherheit Sicherheitsdatenblatt beachten.

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto Ges.m.b.H.
Richtstraße 47
A – 9500 Villach
Telefon: +43 4242 / 33133-0
Telefax: +43 4242 / 34347
info.at@sto.com
www.sto.at

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4

Systemklasse gemäß ÖNORM B 6400-2									
Gebundene Mineralwolle MW-PT gemäß ÖNORM B 6000									
Art der mechanischen Befestigung	mechanische Befestigung T-Schema			mechanische Befestigung W-Schema					
	oberflächenbündige mechanische Befestigung (Dübel gemäß ÖNORM B 6400 Teil 2)	versenkte mechanische Befestigung			oberflächenbündige mechanische Befestigung (Dübel gemäß ÖNORM B 6400 Teil 2)	versenkte mechanische Befestigung			
		Sto-Thermodübel II UEZ 8/60	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60 + Sto-Dübelversenksteller	Sto-Ecotwist UEZ 8		Sto-Thermodübel II UEZ 8/60	Sto-Thermodübel II UEZ 8/60 + Sto-Dübelversenksteller	Sto-Ecotwist UEZ 8	
Wärmeleitfähigkeit	d [mm]	RW = Rockwool							
$\lambda_D \leq 0,034 \text{ W/mK}$ (Nennwert) TR ≥ 10	80	-	-	-	-	-	-	-	
	100	-	-	-	3 (RW)	-	-	-	
	120	-	-	-	1 (RW)	-	-	-	
	140	-	-	-	1 (RW)	1 (RW)	-	-	
	≥ 160	-	-	-	1 (RW)	1 (RW)	-	-	

versenkte mechanische Befestigung

Keine mechanische Befestigung im T-Schema (gemäß VAR Qualitätsgruppe WDVS)!

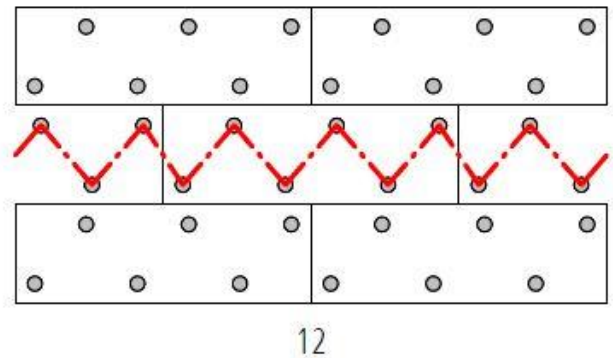
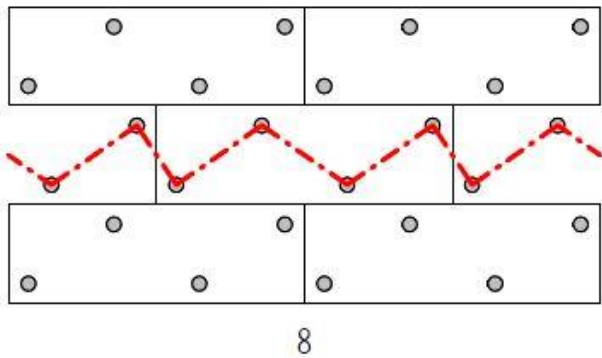
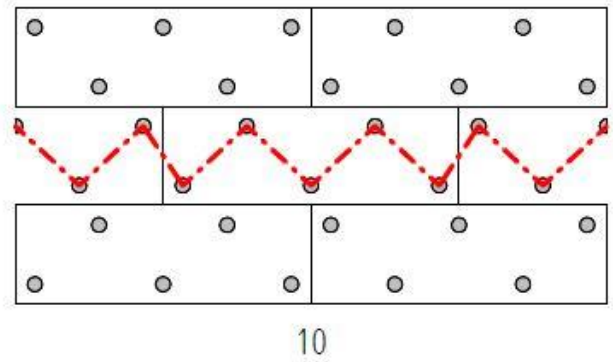
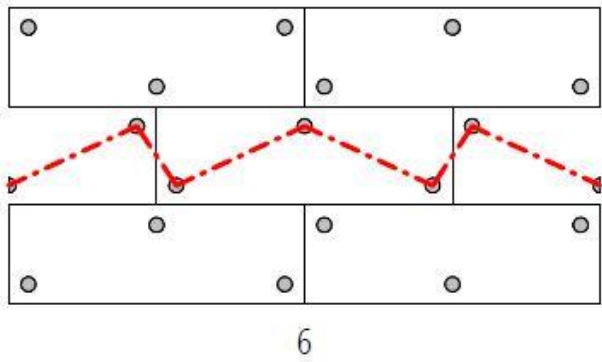
oberflächenbündige mechanische Befestigung

Keine mechanische Befestigung im T-Schema (gemäß VAR Qualitätsgruppe WDVS)! Eine mechanische Befestigung im W-Schema ist mit allen Sto-Dübeln (herkömmlicher Dübelsteller), die die Vorgaben gemäß ÖNORM B 6400 Teil 2 erfüllen, möglich.

Systemklasse gemäß ÖNORM B 6400-2

Technisches Merkblatt

Sto-Steinwolleplatte 2/B/H1 W4



Schemata mechanische Befestigung im W-Schema (Plattenformat 120 x 40 cm)